



Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

Globalisierung, Fairer Handel und nachhaltiger Konsum sind Themen, an denen niemand mehr vorbei kommt und die uns in den Medien alltäglich begegnen. Bei aller Bestürzung über die schlimmen Zustände, beispielsweise in Textilfabriken in Bangladesch, bleiben gerade bei Jugendlichen oft Fragen offen: Was kann ich selbst tun, um etwas zu verbessern? Habe ich mit meinem Verhalten überhaupt Einfluss auf die großen Konzerne? Eine Möglichkeit für Ihre Schülerinnen und Schüler, Antworten auf diese Fragen zu finden, bietet sich bei der **Schulmesse EineWelt „Global Learning“ am 14. und 15. März 2017 von 8:30 bis 13:00 Uhr im CPH (Caritas-Pirckheimer-Haus) Königstr. 64.** Zielgruppe der Schulmesse sind junge Menschen der 8. – 10. Jahrgangsstufen.

Auf der Messe wird durch Workshops aufgezeigt, inwiefern und in welchem Ausmaß sich unser täglicher Lebensstil auf Mensch und Umwelt in Entwicklungsländern auswirkt und was die Menschen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten tun können. Konsumkritische Stadtführungen thematisieren das eigene Einkaufsverhalten und decken Alternativen auf.

Der beste Weg, Einfluss auf die Zukunft zu nehmen, ist sie zu gestalten. Nutzen Sie daher die Gelegenheit mit Ihren Schülerinnen und Schülern an der Schulmesse teilzunehmen.

Bei Teilnahme an der Messe erwarten wir eine Vor- und Nachbereitung mit den SchülerInnen, damit ein nachhaltiger Lernerfolg erzielt werden kann (max. 1-2 Unterrichtsstunden). Material dazu wird von uns gestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung.

Ihr Team der Nürnberger Fairtrade Steuerungsgruppe mit Kooperationspartnern.



Anmeldung

So können Sie sich und Ihre Klasse anmelden:

Schreiben Sie eine E-mail an caren.rehm@mission-einewelt.de mit folgenden Daten:

- Anmeldung für: 14.3. oder 15.3.2017
- Schule
- Klasse
- Anzahl der Schüler
- Adressen
- Lehrer/in
- Email
- Telefonnummer

Gern können Sie Ihre Anmeldung auch telefonisch durchgeben unter der Rufnummer 0911/36672-14.

Ihre Anmeldung ist erfolgreich, wenn Sie eine schriftliche Bestätigung per Email erhalten haben.

Aufgrund der Angebote ist die Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler limitiert.

Eine Anmeldung ist bis Freitag, 24.02.2017, möglich.

Veranstaltungsort:

Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstraße 64
90402 Nürnberg

Information zu den Workshops

Beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Schülerinnen und Schüler vorab nicht für bestimmte Workshops eintragen lassen können.

Am Tag der Messe haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich für 2 - 3 Workshops einzutragen.

Pro Workshop können maximal 15 Personen teilnehmen. Nähere Informationen zum Ablauf erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

An beiden Tagen der Veranstaltung werden zu Dokumentationszwecken Fotos angefertigt, mit der Teilnahme erklären sich die Anwesenden damit einverstanden.

Alle Informationen sind auch abrufbar unter www.fairtrade.nuernberg.de.

Global Learning

Schulmesse EineWelt

14. + 15. März 2017

jeweils von 8:30 – 13:00 Uhr

Caritas-Pirckheimer-Haus

für Schülerinnen und Schüler
in Nürnberg und der Region
Jahrgang 8.–10. Klasse

Workshops:

an beiden Tagen 3x 45 min

max. Teilnehmer jeweils 15 P. je Workshoprunde

1. Kakao, Schokolade und unfaire Geschäfte

Kakaoanbau, Herstellung und Preisverteilung von Schokolade im konventionellen Handel sowie im fairen Handel. Wer verdient eigentlich wie viel an der Schokolade? Und unter welchen Bedingungen wird der Kakao, das süße Gold West-Afrikas, angebaut und natürlich - wie schmeckt eigentlich faire Schokolade?

Leitung: Rebekka Makari (über Mission EineWelt)

2. Kleider machen Leute – Globalisierung im Kleiderschrank

Produktionskette von Kleidung und globale Herausforderungen in der Textilindustrie
Ein Blick auf Mode - Märkte - Menschen. Vom Baumwollanbau bis zur Altkleiderentsorgung werden die verschiedenen Stationen eines Kleidungsstücks auf dessen Reise um die Welt näher beleuchtet. Globale Verflechtungen und unsere Macht als VerbraucherInnen werden dabei sichtbar.

Leitung: Julia Kleinlein (Fenster zur Welt)

3. verreisen = fair reisen?

Sonne, Strand, Erholung – wer von uns will das nicht gerne. Abenteuer erleben, neue Länder kennen lernen, eine Auszeit nehmen – klingt gut. Doch wie beeinflusst unser Reisen eigentlich die Umwelt und die Bevölkerung vor Ort? Was habe ich für Bilder im Kopf über mein Zielland – vor der Reise und danach? Wir wollen uns anschauen, wie es geht, fair zu reisen und diskutieren die positiven und negativen Auswirkungen von Tourismus.

Leitung: Henriette Seydel (über Mission EineWelt)

4. Rohstoffe und Fertigung eines Handys/Computers und der Zusammenhang zum Kongo:

An verschiedenen Stationen gehen wir auf Spurensuche: Wo kommen die Rohstoffe für Handys her? Was hat mein Handy mit dem Kongo zu tun? Wie leben die Menschen, die in der Handy-Produktionskette arbeiten? Was passiert mit unserem Elektroschrott? Ebenso wird diskutiert, inwiefern das fairphone wirklich fair ist und was Unternehmen, VerbraucherInnen und Politik tun können, um soziale und ökologische Standards weltweit zu berücksichtigen.

Leitung: Doro Holuba (Multiplikatorin EineWelt-Station Nürnberg)

5. Kinderwelten, Kinderrechte, Kinderarbeit

Ein Drittel der Weltbevölkerung sind Kinder und Jugendliche. Sie alle wünschen sich Liebe, Glück, Geborgenheit und ein Leben in Gerechtigkeit und Frieden. Die Realität sieht anders aus. Weltweit arbeiten ca. 220 Mio. Kinder, mehr als die Hälfte, unter ausbeuterischen Bedingungen. Wo, wie und warum müssen Kinder arbeiten? Was können wir tun, dass Kinder zu ihrem Recht kommen?

Leitung: Yana Laber (über EineWelt-Station)

6. Ernährung, Landwirtschaft, Klima

Wir beschäftigen uns damit, wie unterschiedlich Landwirtschaft und Ernährung auf Menschen, Umwelt und Klima wirken können. Wie verändern konventionelle Landwirtschaft und Ökolandbau unser Klima? Wie viel Fleisch in welcher Qualität sollen wir in Zukunft essen? Wir schauen uns eindrückliche Beispiele an und diskutieren, was jede/r konkret tun kann.

Leitung: Judith Hock-Klemm, Dr. Werner Ebert (Stadt Nürnberg, Referat für Umwelt und Gesundheit)

7. Die Welt im Supermarkt

Viele Lebensmittel und Alltagsprodukte, die wir im Supermarkt kaufen können, kommen aus den Ländern des globalen Südens und werden dort oft unter ausbeuterischen Arbeitsbedingungen angebaut oder hergestellt. Welche Zusammenhänge bestehen entlang der Wertschöpfungsketten zwischen unserem Konsum, der Macht der Supermärkte, den Lebensbedingungen der Arbeiterinnen und Arbeiter? Welche Handlungsstrategien können zu mehr Gerechtigkeit führen?

Leitung: Gisela Voltz (Mission EineWelt)

8. Können 200 Euro die Welt verändern?

Wofür würdet ihr 200 Euro einsetzen? Und was macht die Bank damit? In einem kurzen Überblick wollen wir den Weg kleiner Sparbeträge verfolgen. Zu Menschen in der realen Wirtschaft oder in die „große Finanzwirtschaft“. Vielleicht ist es sogar möglich, Geld und Ethik zusammenzubringen?

Leitung: Ines Pyko (Oikocredit Bayern)

9. Tatort Fußball: Fair Play – Fair Pay?

80% aller Fußbälle stammen aus der Region Sialkot in Pakistan. Weit über 40 Millionen Bälle werden dort jährlich produziert. Die meisten dieser Bälle sind noch mit der Hand produziert. 40.000 Menschen sind dort in der Fußball Industrie tätig. Dabei geht nicht immer alles fair zu! Wie wird eigentlich ein Fußball hergestellt? Was ist Fair an einem Fairtrade Fußball?

Leitung: Frank Braun (Bluepingu e.V.)

10. Will gehen – Willkommen! Zu Fluchtursachen und Asyl

Wohin machen sich Menschen auf den Weg? Warum kommen Menschen zu uns? Was hat das mit unserem Lebensstil zu tun? Wie fühlst Du Dich in einem fremden Land, mit einer fremden Sprache und unbekanntem Regeln? Warum kommen die Menschen zu uns? Was hat das mit unserem Lebensstil zu tun? Was heißt Asyl?

Leitung: Fenja Lüders (Brot für die Welt Bayern)

11. Ökologischer Fußabdruck: Was hat unser Schnitzel mit dem Klima zu tun?

Hier lernt man, wie sich Familien in verschiedenen Ländern ernähren und könnt dabei auch herausfinden, welchen ökologischen Fußabdruck Euer Essen hinterlässt.

Leitung: Melanie Diller (Weltladen Fürth)

12. Learning by watching - Kurzfilme in der Endlosschleife

Hier kannst du dich zurück lehnen und bekommst in wenigen Minuten viele Informationen anschaulich dargestellt. Die Reise deiner Jeans? Erklärt in 5 Minuten. Was unsere Ernährung mit dem Klimawandel zu tun hat? Komprimiert auf 3 Minuten. Viele spannende Themen rund um den Fairen Handel, nachhaltigen Konsum und die Globalisierung werden hier nacheinander gezeigt und geben Anlass, über das eigene Handeln nachzudenken und die Zusammenhänge zu verstehen.

Leitung: Frietjof Rehfuss, Marie Fath (Mission EineWelt)

13. Faszination Senegal - Entwicklung in Partnerschaft

Anhand vielseitiger Bilder und Videoclips möchte der Workshop eine Möglichkeit anbieten, etwas von Land und Leuten im Senegal, von der guten Zusammenarbeit der Kirche mit dem Islam dort und von den Projekten der beiden Partnerdiözesen Bamberg und Thiès zu erfahren. Vor allem soll etwas von der Faszination dieses Landes gezeigt werden und wie sehr wir hier in Deutschland von der Partnerschaft profitieren. Auf kreative Art erleben die Teilnehmer die kulturelle Dimension und tauchen ein in die Lebenswelt von Jugendlichen in Afrika.

Leitung: P. Roberto Turyamureeba MCCJ, Dipl. Theol., Dipl. Relig. Pädag. (über Fenster zur Welt)

Workshops:

an beiden Tagen 3x 45 min

max. Teilnehmer jeweils 15 P. je Workshoprunde

14. Klimafreundlich mobil in Nürnberg

Unter dem Klimawandel leiden die armen Länder des Globalen Südens am meisten. Neben dem Energieverbrauch für Wohnen und Gewerbe/Industrie verursacht der Verkehr ein Drittel aller CO₂-Emissionen. Können Elektrofahrzeuge eine Lösung sein? Welche Möglichkeiten gibt es in Nürnberg, elektromobil unterwegs zu sein? Ebenfalls wollen wir diskutieren, was im Bereich der solaren Mobilität noch getan werden muss.

Leitung: Dr. Susanne Sprößer (Referat für Umwelt und Gesundheit) in Kooperation mit der Technikerschule Roth

15. Wohin soll die Weltentwicklung gehen?

Im Jahr 2015 haben die Vereinten Nationen „nachhaltige Entwicklungsziele“ (SDG) beschlossen.

Welche Wünsche und Erwartungen hast Du an die Zukunft? Und was hat das mit den „Welnachhaltigkeitszielen“ zu tun? Bei einem Kartenspiel kommst Du mit anderen ins Gespräch darüber.

Leitung: Karin Deraëd (Brot für die Welt Bayern)

16. Orangen: rund und fair?

Über 90% des in Deutschland konsumierten Orangensafts kommt aus Brasilien. Am Beispiel von Orangensaft wird verdeutlicht, welche sozialen und ökologischen Problemlagen sich durch die Globalisierung ergeben, wie unser Konsumverhalten die Arbeitsbedingungen in den Orangenplantagen und die Preisgestaltung im Supermarkt zusammenhängen und welche Lösungsstrategien zu mehr Gerechtigkeit führen und was der Faire Handel bewirken kann.

Leitung: Sabrina Hoffmann und Karolina Kohl (Multiplikatorinnen EineWelt-Station Nürnberg)

17. Die Kulturbrille

Missverständnissen auf die Spur kommen: Bei diesem Workshop werden kulturell geprägte Interpretationen in den Blick genommen und gemeinsam reflektiert.

Leitung: Martin Stammer und Petra Schachner (Akademie Caritas Pirckheimer Haus)

Führungen:

an beiden Tagen

A. Fairraten und Fairsteckt – mit Globalcache entdeckt

Eine digitale Schatzsuche mit GPS führt durch die Innenstadt. Durch Lösen von Rätseln werden Hintergründe und Produktionsbedingungen vieler Waren, die wir im Alltag konsumieren, erfahrbar. Angesprochen werden Themen wie Ernährung, Kleidung, Handys

u.a. 2 Stunden / 1x am Tag, max. Teilnehmende: 18 P.

Leitung: Veronika Schlee (Mission EineWelt)

B. F-Ö-N-Tour: fair – ökologisch – nachhaltig

Einkaufen jenseits von Massenware und Discounter. Bei dieser Tour zieht ihr selbstständig durch die Nürnberger Innenstadt und entdeckt Orte des fairen, ökologischen und nachhaltigen Konsums. Über dort zu lösende Fragen erhaltet ihr Informationen über alternative Einkaufsmöglichkeiten. Ihr werdet überrascht sein, wie viele es doch gibt.

2 Stunden / 1x am Tag, max. Teilnehmende: 20 P.

Leitung: Marvin Kunstmann (Lola)

C: Konsumkritische Stadtführung „FAIRkauf“

Bei dieser Führung erfahrt Ihr vor allem mehr über die Herstellung von Textilien und wir besuchen Geschäfte, die Klamotten vertreiben, bei deren Herstellung auf Menschenrechte geachtet wird.

2 Stunden / 1x je Tag, max. Teilnehmende: 15 P.

Leitung: Anne Bernhardt (Fenster zur Welt)

D: Konsumkritische Stadtführung „FAIRkauf“II

Bei dieser Führung erfahrt Ihr vor allem mehr über die Herstellung von Textilien und wir besuchen Geschäfte, die Klamotten vertreiben, bei deren Herstellung auf Menschenrechte geachtet wird.

2 Stunden / 1x je Tag, max. Teilnehmende: 15 P.

Leitung: Marlene Gries (Fenster zur Welt)

Zeitplan

Einlass ab 8.30 Uhr

08.30 Uhr – 09.00 Uhr:

Anmeldung und Einteilung in die Workshops

09.00 Uhr – 09.30 Uhr:

Begrüßung Oberbürgermeister Ulrich Maly bzw. die Stadtdekanate Dr. Jürgen Körnlein und Hubertus Förster

09.45 Uhr – 10.30 Uhr:

1. Workshoprunde

10.45 Uhr – 11.30 Uhr:

2. Workshoprunde

11.30 Uhr – 12.00 Uhr: Mittagspause/ Verpflegung

12.00 Uhr - 12.45 Uhr:

3. Workshoprunde

12.45 Uhr – 13.00 Uhr:

gemeinsame Abschluss-Aktion

Förderung:

- über Engagement Global aus Mitteln des BMZ
- Nürnbergs Agenda 21
- Katholischer Fonds für weltkirchliche und entwicklungsbezogene Bildung- und Öffentlichkeitsarbeit
- über Mission EineWelt aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdiensts der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Kontakt:

BLUEPINGU e.V.
c/o Caren Rehm
Königstraße 64
90402 Nürnberg

Telefon: 0911/36672-14

Fax: 0911/36672-19

www.fairtrade.nuernberg.de